

Vorlage Nr. 13/0329

Federf. Stadttamt: Amt für Soziales und Wohnen

| | | | | |
|-------------------------------------------------|-----------------------------------------|---------------|------------|----------|
| Vorlage für den | Berichterstatter | Zuständigkeit | Sitzung am | Punkt |
| Ausschuss für Soziales, Senioren und Gesundheit | Erster Beigeordneter Rainer Weichelt | Entscheidung | 10.09.2013 | 5 |

öffentliche Sitzung

Betrifft:

**Partizipation im Alter (PiA2)
- Abschlussbericht**

Begründung:

(ggf. zusätzlich)

Zur Verstetigung geschaffener Strukturen aus PiA 1 hat die Stadt Gladbeck im Zeitraum von September 2010 bis August 2013 das vom Land geförderte Projekt PiA 2 – „Selbstbestimmt – mein Quartier gewinnt“ im Stadtteil Gladbeck-Zweckel in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat, freien Trägern sowie engagierten Bürgerinnen und Bürgern umgesetzt. Wissenschaftlich begleitet wurde die Maßnahme durch das Forschungsinstitut FoGera aus Witten.

Das Projekt beruhte auf den Prinzipien:

- Gemeinschaftlichkeit: sich umeinander sorgen
- Gleichheit von Möglichkeiten: soziale Ungleichheiten abbauen
- Aktivitäten ermöglichen statt Angebote schaffen
- Teilhabe im Stadtteil kleinteilig anlegen

Ziel des Projektgedankens war es, dass auf der Grundlage des Prinzips der Gemeinwesenarbeit Partizipationsprozesse älterer Menschen systematisch und strukturell nachhaltig im Stadtteil Gladbeck-Zweckel verankert werden.

In regelmäßigen Gesprächen am Runden Tisch ist die Intention verfolgt worden, betroffene ältere Menschen im Stadtteil für die Gemeinwesenarbeit und für die Projektidee zu sensibilisieren und zu gewinnen. Die Ansprechpartner der Stadt Gladbeck, des Seniorenbeirats sowie der freien Träger haben sich regelmäßig mit Vertretern von FoGera ausgetauscht, um die Entwicklung des Projektes

| Mitzeichnungen | | | | | |
|-----------------------|-----------------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Bürgermeister: | Erster Beigeordneter: | Stadtkämmerer: | Beigeordneter | Stadtbaurat: | Rechtsamt: |
| Datum: _____ | Datum: _____ | Datum: _____ | Datum: _____ | Datum: _____ | Datum: _____ |

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: _____

zu beobachten, neue Ideen zu entwickeln und diese in den Prozess einzubringen. In regelmäßigen Abständen erfolgte auch ein Gedankenaustausch mit den Verantwortlichen des Ministeriums.

Bereits in den Sitzungen am 16.11.2010 sowie am 28.08.2012 ist der Ausschuss für Soziales, Senioren und Gesundheit über PiA 2 unterrichtet worden.

Über zentrale Ergebnisse des Projektes, die Umsetzung der Ziele und auch den Nutzen, den die Stadt Gladbeck aus dem Projekt zieht, wird Frau Vera Miesen vom Forschungsinstitut FoGera in der Sitzung berichten. Darüber hinaus wird sie einen Ausblick geben, wie es nach Ende des Projektes in Gladbeck-Zweckel weitergeht, ob das Quartier durch gezielte Maßnahmen künftig weiter gestärkt werden kann und erläutern, inwieweit die Ergebnisse aus PiA in den Masterplan Quartier des Landes NRW eingeflossen sind.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

folgende

Ergebnisrechnung

| Ertrag | € |
|---------------|----------|
| einmalig | |
| jährlich | |

| Aufwand | € |
|----------------------------|----------|
| einmalig | |
| jährlich | |
| <i>darin enthalten:</i> | |
| Personalaufwand | |
| Sach- und Dienstleistungen | |
| Transferaufwand | |

investiver Finanzplan

| Einzahlung | € |
|-------------------------|----------|
| einmalig | |
| jährlich | |
| <i>darin enthalten:</i> | |
| Zuschüsse | |
| Beiträge Dritter | |

| Auszahlung | € |
|-------------------|----------|
| einmalig | |
| jährlich | |

Haushaltsmittel stehen:

zur Verfügung

nicht zur Verfügung

Beschlussentwurf:

Die Mitglieder des Ausschusses für Soziales, Senioren und Gesundheit nehmen den Bericht zur Kenntnis.

Der Bürgermeister
I.V.

- Rainer Weichelt –
Erster Beigeordneter

In der Sitzung des

☒ _____-Ausschusses

☒ Rates

☒ Haupt- und Finanzausschusses

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: